



Terminvorschau 2016/2017

6.2. bis 15.2.2017

In den Halbjahresinformationen erbetene Elterngespräche

9.2. bis 17.2.2017

Besuch der französischen Austauschschüler aus Annonay

9. und 10.2.2017

Schulfotograf in Aktion

16.2.2017

Elternsprechtag ab 16.30 Uhr

17.2.2017

Berufsberater A. Gerhardt an der Schule, Terminvereinbarung übers Sekretariat

20. bis 24.2.2017

Projektwoche 2

21.2.2017

Zweite Elternbeiratssitzung, 19.30 Uhr, Musiksaal

27.2. bis 3.3.2017

Faschingsferien

28.2.2017

Meldeschluss Schulfremdenprüfung Hauptschulabschluss am Staatlichen Schulamt Backnang

6.3.2017

Erster Schultag nach den Ferien, Unterricht nach Plan

7.3.2017

Klassenpflegschaften der Stufen 5 bis 7

8. bis 10.3.2017

Chorfreizeit für Schülerinnen und Schüler der beiden Chöre, Ludwigsburg

9.3.2017

8. Backnanger Streitschlichterkongress, Backnanger Bürgerhaus

10.3.2017

Informationsnachmittag für künftige Eltern und Schüler der Stufe 5, Beginn 14.30 Uhr im Musiksaal

10.3.2017

„Kultur an der MER“, Konzert mit Jochen Ferber, Musiksaal

10. und 11.3.2017

Messe Fokus Beruf – Berufsschulzentrum Waiblingen

14.3.2017

Klassenpflegschaften der Stufen 8 bis 10

Jahrestermine stets

aktuell unter

www.mer-backnang.de

Liebe Eltern!

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Liebe Mitglieder unseres Fördervereins!

Am Freitag, dem 3. Februar 2017 erhielten unsere Schülerinnen und Schüler die Halbjahresinformationen bzw. der Halbjahreszeugnisse. Damit ist das Schuljahr 2016/2017 in der Halbzeit angekommen. Im Vorfeld

finden in allen Klassen so genannte Klassenkonferenzen statt, in denen Entwicklung der jeweiligen Klasse besprochen und pädagogische Maßnahmen für das zweite Halbjahr beraten wurden. Die Halbjahresinformationen geben eine erste Rückmeldung über die Leistungsentwicklung, zeigen, wo die Leistungen den Erwartungen entsprechen oder aber, wo sie dahinter zurückbleiben. Damit sind die Halbjahresinformationen auch Grundlage für die individuelle schulische Schwerpunktsetzung eines Schülers bzw. einer Schülerin. Dort, wo diesbezüglich dringender Gesprächsbedarf mit den Erziehungsberechtigten besteht, wurde von den Klassenlehrern der Gesprächswunsch angekreuzt. In manchen Fällen haben diese Gespräche schon stattgefunden. Wo noch nicht geschehen, vereinbaren Sie bitte rasch einen Gesprächstermin beim Klassenlehrer, und zwar bitte **vor** dem Elternsprechtag, denn für diese Gespräche reicht unser 10-Minuten-Raster am Elternsprechtag nicht aus.

Wie Sie der nebenstehenden Terminübersicht entnehmen können, bringen die vor uns liegenden Monate wieder eine Reihe von Veranstaltungen und Vorhaben. Bitte merken Sie sich die Elterntermine, vor allem die Klassenpflegschaften im März, vor. Auch freuen wir uns sehr, wenn Sie bei Veranstaltungen im Musiksaal unser Gast sind.

Leider haben die hinter uns liegenden Weihnachtsferien die Zahl der Erkrankungen in der Schüler- und Lehrerschaft nicht gravierend verringert, so dass wir – neben einem hohen Krankenstand in der Schülerschaft - auch in der Lehrerschaft immer Erkrankungen haben und entsprechend planen müssen. Selbstverständlich bemühen wir uns, dort wo möglich und sinnvoll, Vertretungen einzuplanen. Oft wird auch Fachunterricht vom Tagesrand vorgezogen, an anderer Stelle wird gezielt Fachunterricht durch eine Vertretungslehrkraft erteilt. Wo gar nicht anders möglich, muss evtl. auch der Unterricht in einem Nebenfach ausfallen, damit ein Hauptfach – wie z.B. Mathematik- unterrichtet werden kann. Unsere Vertretungsplaner sowie unsere Lehrerinnen und Lehrer gehen dabei mit großer Verantwortung ans Werk. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Gerne stehe ich für Rückfragen hierzu oder auch zu anderen Themen zur Verfügung.

Für die anstehenden Gespräche mit der Lehrerschaft sowie für den Verlauf des zweiten Schulhalbjahres wünsche ich gutes Gelingen bzw. viel Erfolg!

Mit freundlichem Gruß

gez. H.Harter, Schulleiter



Elternsprechtag am Donnerstag, 16. Februar 2017, 16.30 bis 20.30 Uhr

Am Donnerstag, dem 16. Februar 2017, findet der diesjährige Elternsprechtag unserer Schule statt. Dabei soll Ihnen als Eltern wieder die Möglichkeit gegeben werden, an einem Tag mehrere Lehrerinnen und Lehrer Ihres Kindes kennen zu lernen und sich beispielsweise über die schulischen Leistungen, die Mitarbeit und das Verhalten auszutauschen. Dazu sind einige organisatorische Vorgaben zu beachten.

VORMERKLISTEN

Von **Mittwoch, dem 8.2.2017, ab 14.00 Uhr**, an haben Sie oder Ihr Kind die Möglichkeit, Ihre Gesprächswünsche bei verschiedenen Lehrerinnen und Lehrern in Vormerklisten einzutragen. Die Schule ist während der Schulzeit täglich bis 17.30 Uhr geöffnet. Die Listen befinden sich im 1. Obergeschoss und beinhalten ein vorgegebenes Zeitraster. Sie können sich also jeweils für eine bestimmte Uhrzeit vormerken. Die Lösung mit den Vormerklisten soll helfen, dass es nicht zu langen Wartezeiten kommt und Sie sich selbst einen Terminplan zusammenstellen können. Selbstverständlich können Sie sich auch noch während des Elternsprechtages in diese Listen eintragen, sofern noch Gesprächszeiten frei sind! Sollten Sie am Elternsprechtag kurzfristig verhindert sein, dann rufen Sie bitte unbedingt rechtzeitig an der Schule an und lassen Ihre Gesprächstermine streichen.

ZEIT- UND RAUMPLAN

Für das Gelingen des Elternsprechtages ist es allerdings unabdingbar, dass der Zeitplan eingehalten

wird, und die **Gespräche nicht länger als 10 Minuten** dauern. Die Organisationsform eines solchen Tages bringt es mit sich, dass nur diese kurze Zeit für ein Gespräch zur Verfügung stehen kann. **Bitte empfinden Sie es deshalb nicht als unhöflich, wenn eine Lehrerin oder ein Lehrer nach 10 Minuten das Gespräch aus Rücksicht auf die noch wartenden Eltern beenden muss.** Im Übrigen wird Ihnen ein Raumplan im Foyer der Schule den Weg weisen, an den Klassenzimmertüren werden Sie die Vormerklisten vorfinden.

KEINE PROBLEMGESPRÄCHE

Wir bitten Sie deshalb dringend, so genannte Problemgespräche nicht an diesem Tage zu führen, denn 10 Minuten reichen dazu nicht aus. Hierfür schlagen wir vor, einen zusätzlichen Termin zu vereinbaren. **Es stehen Ihnen selbstverständlich**

die bekannten Sprechstunden der Lehrerinnen und Lehrer zur Verfügung. Wenn also auf der Halbjahresinformation Ihres Kindes ein Gesprächswunsch von Seiten der Schule angekreuzt ist, dann vereinbaren Sie bitte einen gesonderten Termin in der Lehrersprechstunde, der Elternsprechtag ist dafür in der Regel nicht geeignet!



MUSIKSAAL ALS KOMMUNIKATIONSZENTRUM

Unser Elternsprechtag soll wieder unter dem Motto „**Kommunikation in der Schule**“ stehen. Der Informationsaustausch, das Voneinander-

Wissen, ist sicherlich eine wichtige Voraussetzung für das Zusammenwirken von Eltern und Lehrerschaft in ihrer gemeinsamen Verantwortung und damit für das Gelingen von schulischer Erziehung. Es wird deshalb wieder Gesprächsmöglichkeiten geben mit allen am Schulleben Beteiligten, mit der **Schulleitung**, den **Elternbeiratsvorsitzenden**, einem **Vorstandsmitglied des Fördervereins**, den **Schülersprechern** und natürlich mit anderen Eltern. Eine gute Gelegenheit wird sich dafür im Musiksaal bieten. Er ist von uns wieder als „Kommunikationszentrum“ geplant. Auch einen Imbiss wird man hier einnehmen können oder einen Kaffee zur Stärkung.

SCHULSEKRETARIAT BERUFSBERATER BILDUNGSPARTNER

Außerdem wird während des Elternsprechtages auch wieder das **Schulsekretariat** bis 19.00 Uhr besetzt sein, so dass Sie sich dort beispielsweise Informationen zum Verbundpass (VVS) einholen oder andere Erledigungen tätigen können. Auch der für unsere Schule zuständige **Berufsberater**, Herr Gerhardt, von der Bundesagentur für Arbeit in Backnang, wird ebenfalls – wie schon in den vergangenen Jahren - während des gesamten Elternsprechtages anwesend sein und für Fragen rund um die Berufswahl zur Verfügung stehen. Auch haben wir in diesem

Jahr **Vertreter unserer Bildungspartner** im Foyer. Auch hier gibt es Informationen rund um das Thema „Berufswahl“ und „Berufliche Möglichkeiten“.

Schüleranmeldung für berufliche Schulen. Schülerinnen und Schüler, die nach der zehnten Klasse eine weiterführende Schule besuchen wollen, können sich vom 14. Februar 2017 bis 16. Februar 2017, 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr und am 16. Februar 2017 von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, an den entsprechenden beruflichen Schulen anmelden. Diese Angaben sind ohne Gewähr, denn die Anmeldezeiten sind von Schule zu Schule teilweise unterschiedlich geregelt. Bei Minderjährigen ist die Begleitung des Sorgeberechtigten notwendig. Mitzubringen ist eine **beglaubigte** Kopie des Halbjahres- oder Abschlusszeugnisses sowie ein **Lebenslauf**. Grundsätzlich gilt: Zeugnisoriginalen werden niemals aus der Hand gegeben. An diesen Anmelde Tagen werden Sie von einem Mitglied der Schulleitung über die Aufnahmekancen individuell beraten. Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.rems-murr-kreis.de - und zwar unter „Schulen und Bildung“ bzw. direkt in den Sekretariaten der jeweiligen Schulen. Teilweise kann man sich schon vorab ein **Anmeldeformular herunterladen** und vor der Anmeldung ausfüllen. Die Besonderheiten beim **neuen Online-Anmeldeverfahren** sind zu beachten.



Drei neue Realschullehreranwärter an der MER. Seit 1. Februar 2017 absolvieren wieder zwei Realschullehreranwärterinnen und ein Realschullehreranwärter - nach erfolgreich absolviertem erstem Staatsexamen - an unserer Schule ihren letzten Ausbildungsabschnitt. Sie werden im Sommer 2018 das Lehramtsstudium mit dem Zweiten Staatsexamen vollends abschließen. Frau Melanie Joos (Mathematik, Musik und Technik) und Frau Manuela Nikoloski (Mathematik, Physik und Chemie) und Josua Nilkens (Englisch, Musik und Informatik) gilt ein herzlich willkommen an der „Max-Eyth“, wir wünschen einen

guten Start und schon jetzt viel Erfolg!

PROWO 2 Winter-Projektwoche vom 20. bis 24. Februar 2017: Unsere zweite Projektwoche in diesem Schuljahr liegt wieder direkt vor den Faschingsferien. Dies ist so beabsichtigt, um durch die Zeitfenster der Projektwochen nicht zusätzliche Unterbrechungen des Stundenplanunterrichts zu produzieren. Damit diese Form der Unterrichtsorganisation wieder reibungslos funktioniert, sollten folgende Punkte unbedingt beachtet werden:

- Der reguläre Stundenplan ist während dieser Wochen nicht in Kraft.
- Unterrichtsbeginn kann um 7.45 Uhr oder 10.30 Uhr sein.
- Eine flexible Zeitplanung am Vor- und Nachmittag ist möglich!
- Vermeiden Sie also möglichst Privattermine am Nachmittag!
- In den Projektwochen ist eine größere Eigenverantwortung und Selbstständigkeit der Schüler nötig!
- Die Schüler müssen sich Termine unbedingt notieren und mit den Eltern absprechen!
- Vor Beginn der Projektwoche erhalten alle Schüler einen Projektwochenstundenplan.
- Bitte unterstützen Sie als Eltern unsere Projektwoche!

Korrektur veränderte Unterrichtszeiten am Nachmittag. Mittlerweile ist die Umstellung der Unterrichtszeiten vollzogen. Im letzten Info-Brief hatte sich ein kleiner Fehler eingeschlichen, dieser ist nun in der Tabelle (**fett und kursiv**) korrigiert.

Fotoaktion im Februar. Wie schon im vergangenen Jahr wollen wir auch im Schuljahr 2016/2017 wieder eine Schulfotoaktion durchführen. Dabei sollen alle Klassen und alle Schüler der Schule fotografiert werden. **Termin ist der 9. und 10. Februar.** Wer dann möchte, kann neben einem Klassenbild auch eine Reihe von Portraitaufnahmen in unterschiedlicher Größe erwerben. Außerdem erhält die Schule wieder eine komplette Bildergalerie aller Klassen zum Aushang im ersten Stock des Schulhauses. Details zum Preis und zum Abrechnungsverfahren erhalten Sie mit den Bildern. Es wäre natürlich sehr schön, wenn an diesen beiden Tagen möglichst alle Schülerinnen und Schüler anwesend wären.



Std.	Von	Bis	Pause
1	7.45 Uhr	8.30 Uhr	
2	8.30 Uhr	9.15 Uhr	20 Minuten
3	9.35 Uhr	10.20 Uhr	
4	10.20 Uhr	11.05 Uhr	20 Minuten
5	11.25 Uhr	12.10 Uhr	
6	12.10 Uhr	12.55 Uhr	
7	12.55 Uhr	13.40 Uhr (neu)	Mittagspause
8	13.40 Uhr (neu)	14.25 Uhr (neu)	
9	14.25 Uhr (neu)	15.10 Uhr (neu)	
10	15.10 Uhr (neu)	15.55 Uhr (neu)	5 Minuten
11	16.00 Uhr (neu)	16.45 Uhr (neu)	
12	16.45 Uhr (neu)	17.30 Uhr (neu)	